



## Umwelttipp Mobilität

### Gemeinsam unter einem Autodach

**Noch nie waren wir so mobil wie heute. Insbesondere das Auto ist für viele Schweizerinnen und Schweizer ein Symbol für Freiheit und Flexibilität, auch wenn diese oft im Stau enden. Wer nicht allein unter einem Autodach im Stau steht, kann die Umwelt schonen.**

Die Mobilität gehört nach der Ernährung und dem Wohnen zu den Konsumbereichen mit den stärksten negativen Auswirkungen auf die Umwelt. Wie wir uns in Zukunft fortbewegen, hat deshalb einen grossen Einfluss auf unsere Gesundheit und unsere Umwelt. 4,6 Millionen Autos sind inzwischen auf den Schweizer Strassen unterwegs – doppelt so viele wie 1980. Dabei war es nie einfacher, das eigene Auto stehen zu lassen oder gleich ganz darauf zu verzichten. Eine clevere Alternative ist Mobility. 224'000 Menschen nutzen inzwischen diese Möglichkeit der flexiblen Mobilität und brauchen somit kein eigenes Auto. Eine Erfolgsgeschichte – und erst der Anfang: Inzwischen ist Mobility nur eine von zahlreichen Optionen für die nachhaltigere Gestaltung der eigenen Mobilität; zur Auswahl stehen zum Beispiel auch organisiertes oder privates Carsharing, ermöglicht etwa durch die Carpooling-Plattformen Karzoo vom TCS oder e-carpooling.ch. Man kann sich aber auch einfach gelegentlich bei jemand anderem ins Auto setzen oder jemanden im eigenen Auto mitnehmen, der den gleichen Weg hat. Corona mag uns ausgebremst und die eigene Bewegungsfreiheit eingeschränkt haben. Doch die Krise hat zugleich den Blick in eine mögliche neue Zukunft der Mobilität erlaubt: weniger Autos, mehr Velos und kürzere Wege. Wenn wir künftig vermehrt von zu Hause aus arbeiten, verändert das unsere Ansprüche an die Mobilität: Wir werden flexibler. Eine gute Gelegenheit, sich schlau zu machen – und umzusteigen.

– In Gipf-Oberfrick befindet sich auf dem Gemeindefeld ein Mobility-Standort.

Weiterführende Links:

[Umwelt Schweiz: Zahlen und Fakten zur Mobilität](#)

[VCS Verkehrs-Club der Schweiz: Autoteilen - so funktioniert es](#)

[Mobilitys Unternehmenszweck: nachhaltig handeln](#)

#### Kontakt

Remo Bräuchi, Projektleiter  
**PUSCH Praktischer Umweltschutz**  
Direkt +41 44 267 44 62  
remo.braeuchi@pusch.ch  
www.pusch.ch

Priska Messmer, Projektleiterin  
**PUSCH Praktischer Umweltschutz**  
Direkt +41 44 267 44 67  
priska.messmer@pusch.ch  
www.pusch.ch

Zürich, 01. September 2020